

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 25. Juli 2014

Entwicklung des ehemaligen Manroland-Areals geht in die nächste Phase



Gemeinde Mainhausen und Entwickler unterzeichnen städtebaulichen Vertrag / Immobilienunternehmen Aurelis will rund zehn Millionen Euro investieren / „Aufwertung durch Wohnnutzung

Gestern haben die Bürgermeisterin der Gemeinde Mainhausen in Südhessen, Ruth Disser, und der Geschäftsführer der Region Mitte des Immobilienunternehmens Aurelis Real Estate GmbH & Co. KG, Thaddäus Zajac, den städtebaulichen Vertrag über das Areal in der Klein-Welzheimer-Straße (ehemaliges Manroland-Gelände) unterzeichnet. Die Aurelis hatte das rund 8 Hektar große Areal im Mai 2014 erworben. Der städtebauliche Vertrag legt nun die Rechte und Pflichten des Grundstückseigentümers im Zuge der weiteren Entwicklung fest.

Entsprechend plant der Immobilienentwickler – neben der Ankaufssumme – Investitionen von etwa zehn Millionen Euro, die unter anderem für den Rückbau der alten Firmenbauten, für neue verkehrliche und soziale Infrastruktur, für Versorgungsnetze sowie für Aktivitäten und Gutachten im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens anfallen.

Bis Ende dieses Jahres wird Aurelis in Abstimmung mit der Gemeinde das bereits bekannte städtebauliche Konzept weiterentwickelt haben, das auf der Idee eines standortverträglichen Wohngebiets mit Nahversorgung und einer Kindertagesstätte fußt.

Geschäftsführer Zajac hebt die positiven Auswirkungen der Nachnutzung dieser Industriebrache hervor: „Heute würde vermutlich niemand mehr mitten in einem Wohngebiet einen solchen Gewerbestandort realisieren. Die geplante Einbindung des ehemaligen Firmenareals in die bestehenden Wohnraum-Strukturen wird den Ortsteil vom Lebensgefühl her enorm aufwerten.“

{images2}Das Bebauungsplanverfahren soll noch in diesem Jahr wieder aufgenommen werden. Der Rückbau der bestehenden Gebäude ist für die zweite Jahreshälfte 2015 vorgesehen. Voraussichtlich im Jahr 2016 wird Aurelis mit der Vermarktung starten.

„Man sieht es dem Vertrag eigentlich nicht an, aber dieser städtebauliche Vertrag ist sicher der wichtigste Vertrag für die Gemeinde Mainhausen, den ich unterschrieben habe“, stellt Bürgermeisterin Ruth Disser nach Unterzeichnung fest und verweist auf die dadurch ermöglichte positive Entwicklung der Gemeinde.